

# Chancengleichheit in der Physik?

## Die DPG fördert den weiblichen Nachwuchs

*Mit der Anerkennung wissenschaftlicher Leistungen von Frauen tut sich unsere Gesellschaft auch heute, fast 50 Jahre nach Lise Meitners Tod, immer noch schwer. Das Lise Meitner-Denkmal, welches die Humboldt Universität zu Berlin am 10. Juli 2014 enthüllt hat, ist das erste Denkmal zu Ehren einer Wissenschaftlerin in Deutschland.*

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft (DPG) engagiert sich auf vielfältige Weise dafür, junge Menschen für die Physik zu begeistern. So fördert sie z. B. innovative Schulprojekte, verleiht einen Abiturpreis für Schüler\_innen mit hervorragenden Physikleistungen, richtet eine Physik-Olympiade aus und bietet mit dem „Tag vor Ort“ Einblicke in den Berufsalltag von Physiker\_innen.

Aufgrund des geringen Frauenanteils fördert die DPG gezielt Frauen in der Physik. Bereits 1998 hat sie sich mit Gründung des Arbeitskreises Chancengleichheit (AKC) die Förderung von Frauen auf ihre Agenda gesetzt. Auch wenn heute mehr Frauen als Physikerinnen arbeiten und ihr Anteil stetig ansteigt, finden sich nur wenige Physikerinnen in leitenden Positionen. Mit aufsteigender Qualifizierung und Karrierestufe gehen Physikerinnen „verloren“ („Leaky Pipeline“).

### Zweierlei Maßstäbe

Es gibt viele Gründe, warum der Anteil von Physikerinnen in leitenden Positionen so gering ist. Einer davon ist wohl, dass ihre Fachkompetenz und Leistung im Vergleich zu denen ihrer männlichen Kollegen schlechter eingeschätzt werden. So erleben nach einer aktueller Studie von B. Langfeldt und A. Mischau, knapp 40% aller Physikerinnen mehr als dreimal so oft wie ihre männlichen Kollegen in ihrem Berufsleben eine Benachteiligung hinsichtlich ihrer Fachkompetenz. Diese Benachteiligung wird nur gegenüber männlichen Kollegen erlebt. Ähnlich sieht dies für die Anerkennung der Leistung von Physikerinnen aus. In einem männlich dominierten Arbeitsumfeld ist dies ein großes Hemmnis für den Aufstieg in Unternehmen oder in universitären Strukturen.

### Vorbilder sichtbar machen

Physikerinnen, gerade auch in leitenden Positionen, sind sehr wichtig als Vorbilder. Sie

zeigen jungen Mädchen, dass Frauen selbstverständlich gute Leistungen in Physik erbringen können und ein Physikstudium nicht nur eine Option für Jungen ist. Hier setzt die Physikerinnentagung, die der AKC in die DPG eingebracht hat, an. Als eigenständige Tagung spiegelt sie den Nachdruck wider, mit welchem die DPG das Thema Chancengleichheit verfolgt. Die Physikerinnentagung bietet Studentinnen wie Postdoktorandinnen eine Plattform für wissenschaftliche Diskussion, Erfahrungsaustausch und die Möglichkeit der Vernetzung. Der Kontakt zu vielen ihrer Vorbilder zeigt jungen Physikerinnen, dass das Leben und Arbeiten in einem anregenden Umfeld auch für Frauen in der Physik möglich ist.

Ein weiterer wichtiger Baustein der DPG zur Sichtbarmachung von Vorbildern und zur Förderung von jungen Wissenschaftlerinnen ist der Hertha-Sponer-Preis, der auf Initiative des AKC eingerichtet wurde. Er wird seit 2002 jährlich an eine Nachwuchswissenschaftlerin für ihre herausragende wissenschaftliche Arbeit im Bereich der Physik verliehen und genießt eine hohe Reputation. Einige der Preisträgerinnen sind heute als Professorinnen Vorbild für Physikstudentinnen.

### Unterstützung auf dem Weg in den Beruf

Eine sehr intensive Förderung und Begleitung beim Einstieg in das Berufsleben stellt das Mentoring-Programm der DPG dar, das die junge DPG (jDPG), der AKC und der Arbeitskreis Industrie und Wirtschaft für Student\_innen organisiert. Die Mentees erhalten Unterstützung und Anregungen bei der Vorbereitung ihres Berufseinstiegs. Workshops unterstützen junge Physiker\_innen auf ihrem Weg in den Beruf. Der Austausch unter den Teilnehmer\_innen und die Vernetzung sind ein wichtiger Bestandteil. Im Workshop „Physikerinnen machen Karriere“ stellen zum Beispiel Referentinnen aus Industrie und Forschung sich und ihre Karrierewege vor.



**Anja Sommerfeld**

Stellvertretende Sprecherin des Arbeitskreises Chancengleichheit der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG)

akc@dpg-physik.de  
www.physikerin.de

Foto: privat

Auch die junge DPG (jDPG) unterstützt mit vielen Angeboten den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.dpg-physik.de/dpg/gliederung/junge](http://www.dpg-physik.de/dpg/gliederung/junge)

### Literatur

Langfeldt, Bettina (2013): „The Influence of Career Planning, Career Strategies and Organizational Conditions on Gender Disparities in the Career of Mathematicians and Physicists“. In: Thege, B./Popescu-Willigmann, S./Pioch, R./Badri-H-Wil, S. (Hrsg.): Paths to Career and Success for Women in Science. Wiesbaden: Springer VS, S. 221-240.